



AMTSBLATT

# BUCHHEIM

KW 50



## Im Nachgang zur Dorfweihnacht:

**Ambulanter Kinder-, Jugend- und Familienhospizdienst - Malteser Hilfsdienst baut für den Landkreis Tuttlingen ein neues Angebot auf**

**Gemeinsam wieder nach vorne schauen. Helfen und Hoffnung geben**

Familien die von schwerer oder unheilbarer Krankheit, Sterben und Tod betroffen sind, brauchen besondere Unterstützung.

Der Alltag und das Familienleben geraten aus dem Gleichgewicht, so dass eine individuelle Beratung und Begleitung Entlastung bietet. Ab Diagnosestellung stehen die ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen den Familien zur Seite und kümmern sich regelmäßig um die Kinder und Jugendlichen. Sie haben nicht nur das erkrankte Familienmitglied, sondern die ganze Familie im Blick.

Ganz besonderes Anliegen ist es, für die Eltern und Angehörigen notwendige Freiräume passend zu den Bedürfnissen zu schaffen, sie zu entlasten und zu unterstützen. Behutsam und sorgsam prüfen die Mitarbeiter\*innen der Malteser Kinder- und Jugendhospizarbeit, welche individuellen Hilfen, Unterstützungen und Angebote nötig sind.

Da Beratung und Begleitung durch den ambulanten Kinder-, Jugend- und Familienhospizdienst für die betroffenen Familien kostenlos sind ist dieser auf Spenden angewiesen:

Malteser Hilfsdienst e.V.

Verwendungszweck: Kinderhospiz Tuttlingen

IBAN: DE11 6426 2408 0111 1170 03

BIC: GENODES1VDS

**Die Gemeinde Buchheim unterstützt den Aufbau dieses Angebotes gerne mit einem Spendenaufruf.**

Die Ausrichter der „Dorfweihnacht“ am vergangenen Samstag hatten sich im Vorfeld entschieden die Erlöse an den Hospizdienst für den Landkreis Tuttlingen (Malteser Hilfsdienst) zu spenden. Da die Besucherzahlen in diesem Jahr wetterbedingt aber eher bescheiden ausgefallen sind möchten wir auf diesem Wege zusätzlich um Ihre Unterstützung bitten.

Wir danken bereits jetzt für jede Spende die dabei Hilft dieses wichtige Angebot zu unterstützen!



## Restaurierung des beschädigten Feldkreuzes am Weg in Richtung Schloss Bronnen - Schusters Kreuz - wir bitte um Spenden

Das Ehepaar Karl Fritz, Schuhmachermeister (1899-1982) und Emma Schlegel (1898-2000) ließen 1936 ein Feldkreuz am Wege Buchheim-Bronnen errichten. Sie blieben kinderlos. Die Pflege dieses Kreuzes und auch über viele andere auf unserer Gemarkung übernahm lange Jahre die Familie Josef Fritz und Kinder. Im Juli diese Jahres zerbrach es während einer Sturmnacht in mehrere Teile.

Familie Elmar Fritz barg sorgfältig die Bruchstücke. Der Jesus Korpus, ebenfalls zertrümmert, wurde in der Zwischenzeit von Bruder Wolfgang, Kloster Beuron, liebevoll in aufwändiger Arbeit restauriert. Er kann so installiert werden.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns bei der Restaurierung unterstützen würden.

Spenden sind möglich auf das Konto  
IBAN: DE88 6436 1359 0088 0250,  
BIC: GENODES1RDH  
mit der Angabe des Verwendungszwecks:  
Sanierung Feldkreuz Schloss Bronnen.

Wir bedanken uns bereits jetzt für Ihre Unterstützung.

# NOTRUFTAFEL

## ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

### LANDKREIS TUTTLINGEN

Rettungsdienst:

**112**  
**116117**

Allgemeiner Notfalldienst:

### ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Klinikstr. 3, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 18 - 22 Uhr,  
Fr 16 - 22 Uhr,  
Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

### KINDER NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 19 - 21 Uhr,  
Fr 18 - 21 Uhr,  
Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

### HNO-NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 - 20 Uhr.

### ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS TUTTLINGEN

Klinikum Landkreis Tuttlingen

Zeppelinstr. 21, 78532 Tuttlingen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do 19 - 21 Uhr,  
Mi, Fr 18 - 21 Uhr,  
Sa, So und Feiertage 10 - 18 Uhr.

## NOTFALLDIENSTE:

Ärztlicher Notfalldienst

☎ 01805 19292-370

Rettungsdienst

☎ 19222

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst  
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und  
außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer

☎ 116117

Mo - Fr: 09.00 - 19.00 Uhr

docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus-  
und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter ☎ 0711 96589700  
oder 🌐 docdirekt.de

## ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Dres. Kieselmayr/Otto

☎ 0180322255520

## TIERARZT

Dr. Kettenacker

☎ 07575 92040

Dr. Kullen

☎ 07575 9276993 / 01727401632

## „donnerstags“

erscheint in Bärenthal,

Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen,  
Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-  
Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen  
Schwandorf und Worndorf

**Herausgeber:** Bürgermeisteramt 88637 Buchheim

**Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeisterin Claudette Kölzow

### Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Messkircher Str. 45, 78333 Stockach

☎ 0 77 71 93 17-11, 📠 0 77 71 93 17-40

✉ anzeigen@primo-stockach.de

🌐 www.primo-stockach.de



## ÄRZTE:

an den Wochenenden und Feiertagen  
Notfallpraxis Tuttlingen  
Notfallpraxis Sigmaringen

☎ 01805 19292370  
☎ 0180 1929260

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten  
der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:  
🌐 <http://lak-bw.notdienst-portal.de/> ☎ (0800) 0022833.

## APOTHEKEN-NOTDIENST:

16.12.2023

Engel-Apotheke Tuttlingen,  
Obere Hauptstraße 6, 78532 Tuttlingen

07461/2375

17.12.2023

Apotheke Neuhausen,  
Tuttlinger Straße 2, 78579 Neuhausen

07467/94940

## FAMILIENPFLEGE UND DORFHILFE

Vermittlung/Einsatzleitung

☎ 07461 9354-13

Sabine Mutschler

☎ 07575 209531

### FRAUENHAUS TUTTLINGEN

Ambulante Beratungsstelle Frauenhaus Tuttlingen

☎ 07461 2066

☎ 07461 16166

## NACHBARSCHAFTSHILFE VON HAUS ZU HAUS

Geschäftsstelle: Gabi Heim

☎ 07575/2650

Litzelbach 12, 88637 Leibertingen-Thalheim

✉ Nachbarschaftshilfe.Heim@web.de

Ansprechpartnerin vor Ort: Sandra Schilling

☎ 07777/939672

🌐 [www.hilfe-von-haus-zu-haus.de](http://www.hilfe-von-haus-zu-haus.de)

## CARITAS-DIAKONIE-CENTRUM

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 969717-0  
📠 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr: 09.00 - 12.00 Uhr

Mo, Di: 14.00 - 17.00 Uhr

Do: 14.00 - 18.00 Uhr

## PHÖNIX

### GEMEINSAM GEGEN SEXUELLEN MISSBRAUCH E.V.

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 770550

🌐 <http://www.phoenix-tuttlingen.de>

✉ [anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de](mailto:anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de)

Telefonische Sprechzeiten:

Mo: 10.00 - 11.00 Uhr

Do: 15.00 - 16.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

## FACHSTELLE SUCHT TUTTLINGEN: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 966480

✉ [fs-tuttlingen@bw-lv.de](mailto:fs-tuttlingen@bw-lv.de)

Offene Sprechstunde:

Mi: 14.00 - 18.00 Uhr

## PFARRÄMTER

### KATH. PFARRAMT ST. SILVESTER

Schulstraße 4, 78576 Emmingen-Liptingen

☎ 07465 703

🌐 [www.seegg.de](http://www.seegg.de), ✉ [pfarramt@seegg.de](mailto:pfarramt@seegg.de)

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Mo: 16.00 - 18.00 Uhr; Mi: 10.00 - 12.00 Uhr; Do: 10.00 - 12.00 Uhr

Ewald Billharz, ✉ [ewald.billharz@seegg.de](mailto:ewald.billharz@seegg.de)

☎ 07465 703

Sprechzeiten nach Vereinbarung

☎ 01736707720

Pastorale Mitarbeiterin:

Maria Allweiler, ✉ [maria.allweiler@seegg.de](mailto:maria.allweiler@seegg.de)

☎ 0151 59131888

Sekretärinnen:

Sandra Klaiber, ✉ [sandra.klaiber@seegg.de](mailto:sandra.klaiber@seegg.de)

Melanie Schlosser, ✉ [melanie.schlosser@seegg.de](mailto:melanie.schlosser@seegg.de)

### EVANG. PFARRAMT

Pfarrerin Nicole Kaisner

☎ 07463 382

✉ [Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de](mailto:Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de)

📠 07463 990558

**DIENSTZEITEN RATHAUS:**

Mo - Mi: 08.30 - 11.30 Uhr, Di: 14.00 - 16.00 Uhr  
Do: 15.00 - 18.00 Uhr, Fr: 08.30 - 11.30 Uhr

**REDAKTION „DONNERSTAGS“  
WIR SIND ERREICHBAR UNTER:**

☎ 07777 311  
FAX 07777 1681  
✉ info@gemeindebuchheim.de



**ABFALLKALENDER:**

Restmüll	21.12.2023
Biomüll	29.12.2023
Papier	05.01.2024
Wert-Tonne	09.01.2024
Windel-Tonne	21.12.2023



Alle Termine finden Sie auch im Internet unter:  
🌐 <http://www.abfall-tuttlingen.de>

**GRUNDSCHULE BUCHHEIM**

Sekretariat: ☎07777/800

**KINDERGARTEN ST. JOSEF BUCHHEIM**

Frau Marquardt: ☎07777/1278

**KINDERTAGESPFLEGE SONNENWIRBEL**

Frau Melanie Hermann: ☎0160/97543913

**KÖBÜCHEREI ST. STEPHANUS**

Mi: 16.00 - 18.00 Uhr

**BACKHAUS BUCHHEIM**

Gemeindefackfrau: Hannelore Pahlke ☎07777 920088  
Baktage: Di & Mi: 09.45 und 10.00 Uhr Abholung: 11.30 Uhr

**HAUSMEISTER BÜRGERHAUS**

Martin Frey: ☎01773075986

**FORSTREVIER BUCHHEIM**

Revierförster: Harald Müller  
☎0172 6367618, ✉h.mueller@landkreis-tuttlingen.de

**KLÄRANLAGE**

Leiter: Werner Schulz ☎07575 710, ✉klaeranlage@messkirch.de

**ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNG**

☎07579 524, ✉wasserwerk@heubergwasserversorgung.de

**DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG**

Regionalzentrum Villingen-Schwenningen Kaiserring 3,  
78050 Villingen-Schwenningen ☎07721 9915-0, ✉regio.vs@drv-bw.de



**VERANSTALTUNGEN UND TERMINE**



**Hilfe von Haus zu Haus**

Der Nachbarschaftshilfeverein „Hilfe von Haus zu Haus“ der Gemeinden Bärenthal, Beuron, Buchheim, Irndorf, Leibertingen und Schwenningen wird sich auch in diesem Jahr wieder aktiv an der Adventsfenster-Aktion des HGV Schwenningen beteiligen und am Samstag, 23.12.2023 das Adventsfenster gestalten und die Bewirtung übernehmen.

Weitere Informationen zur Adventsfenster-Aktion in Schwenningen finden Sie unter: [www.schwenningen.de](http://www.schwenningen.de)  
Informationen zum Nachbarschaftshilfeverein finden Sie unter: [www.hilfe-von-haus-zu-haus.de](http://www.hilfe-von-haus-zu-haus.de)

Wir freuen uns über Ihren Besuch in weihnachtlicher Stimmung



**AMTLICHE MITTEILUNGEN**



Gemeindeverwaltungsverband Donau-Heuberg  
Landkreis Tuttlingen

**Bekanntmachung  
der Nachtragshaushaltssatzung  
für das HAUSHALTSJAHR 2023**

Aufgrund von § 79 und § 82 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. V. m. §§ 18 – 19 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) hat die Verbandsversammlung am 23. Oktober 2023 die folgende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen:

**§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt**

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden die voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen wie folgt festgesetzt:

Die Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen des Ergebnishaushaltes und des Finanzhaushaltes werden nicht geändert.

**§ 2 Kreditermächtigung**

Der festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird nicht verändert.

**§ 3 Verpflichtungsermächtigungen**

Der festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird nicht verändert.

**§ 4 Kassenkredite**

Der festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite wird von bisher 376.700 EUR auf 600.000 EUR festgesetzt.



Fridingen a.D., den 24. Oktober 2023

Jürgen Zinsmayer  
Verbandsvorsitzender

## Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung dieser Satzung verletzt worden sind.

## Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung

Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die von der Verbandsversammlung beschlossene Nachtragshaushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde gemäß § 18 GKZ i. V. m. § 81 Absatz 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde am 28.11.2023 vorgelegt. Die Gesetzmäßigkeit der Nachtragshaushaltssatzung vom 23.10.2023 wurde am 06.12.2023 bestätigt. Der Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 600.000 € wird gemäß § 89 Abs. 3 GemO i.V.m. § 82 Abs. 1 S. 2 GemO und § 18 GKZ genehmigt. Die Nachtragshaushaltssatzung enthält keine weiteren genehmigungspflichtigen Teile.

Diese Haushaltssatzung hängt zur Einsichtnahme

**vom Freitag, den 15.12.2023 bis Mittwoch, 27.12.2023**

in 78567 Fridingen a. D., Kirchplatz 2, im Schaukasten am Rathaus öffentlich aus.

Fridingen a. D., den 06.12.2023

gez.  
Jürgen Zinsmayer  
Verbandsvorsitzender

## KOMMUNALE NOTIZEN



## WIR suchen SIE !

Die Kommunalpolitik hat unmittelbare Auswirkungen auf das Leben der Menschen, die in einer Gemeinde wohnen. Die meisten Angelegenheiten, die Bürgerinnen und Bürger mit dem „Staat“ in Kontakt bringen, werden von den Gemeinden erledigt.

## Kommunalwahl - wer wird gewählt?

Bei der Kommunalwahl wählen die wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger den Gemeinderat. Der Gemeinderat ist das „Hauptorgan der Gemeinde“. So steht es in der Gemeindeordnung (§ 24,1 Satz 1). Er ist die politische Vertretung der Bürgerinnen und Bürger.

Die Sitzungen des Gemeinderats sind in der Regel öffentlich, können aber auch nichtöffentlich durchgeführt werden. Darüber entscheidet der Gemeinderat. Den Vorsitz hat der Bürgermeister/die Bürgermeisterin.

Der Gemeinderat entscheidet über die Angelegenheiten der Gemeinde. Zum Beispiel über den Bau eines Kindergartens oder über die Höhe der Grundsteuer.

Alle fünf Jahre werden die Gemeinderäte bei den Kommunalwahlen neu gewählt.

Sie sind ehrenamtlich tätig und erhalten eine für ihr Engagement eine finanzielle Aufwandsentschädigung.

Die Zahl der Gemeinderäte richtet sich nach der Einwohnerzahl der Gemeinde. In Buchheim besteht der Gemeinderat aus 8 Mitgliedern.

## Wer darf gewählt werden?

Wählbar sind alle Deutschen und EU-Bürger:innen der jeweiligen Kommune, die das 16. Lebensjahr vollendet haben (passives Wahlrecht) und nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen wurden.

## Wer darf wählen?

Das aktive Wahlrecht haben alle Deutschen und EU-Bürger:innen, die das 16. Lebensjahr vollendet und seit mindestens drei Monaten den Hauptwohnsitz in der jeweiligen Gemeinde haben. Wohnungslose Menschen, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt in einer Gemeinde oder einem Landkreis haben, dürfen ebenfalls wählen.

Wenn Sie sich aktiv daran beteiligen möchten die Entwicklung in der Gemeinde mitzugestalten, dann wäre dies die Gelegenheit sich als Kandidat:in für die kommende Wahl aufstellen zu lassen! Wir wünschen uns für die kommende Wahlperiode Menschen jeden Alters und Geschlechts welche die Zukunft unserer Gemeinde mitgestalten und sich so für das Allgemeinwohl einsetzen wollen! Weitere Informationen erhalten Sie gerne auf dem Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten!

## Wir bitten um Beachtung:

Das Rathaus Buchheim ist nach den Weihnachtsfeiertagen vom **Montag, 27.12.2023 bis Freitag, 05.01.2024** wegen Urlaub geschlossen und auch telefonisch nicht erreichbar. Ab **Montag, 08.01.2024** sind wir wie gewohnt für Sie da.

Das letzte Amtsblatt in diesem Jahr erscheint am Donnerstag, 21.12.2023. Redaktionsschluss ist Dienstag, 19.12.2023 um 11.30 Uhr. Das erste Amtsblatt im neuen Jahr erscheint am Donnerstag, 11.01.2024, Redaktionsschluss ist Dienstag, 09.01.2024 um 11.30 Uhr.

## Aus der Arbeit des Gemeinderats vom Montag, 11.12.2023 - Teil 1

### Bürgerfragestunde

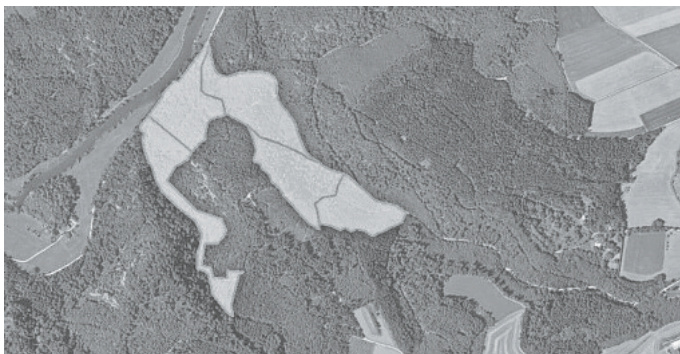
Aus der Bürgerschaft wird angefragt warum der sogenannte „Feigenweg“ bei Schneefall nicht mehr geräumt wird. Dies wird die Verwaltung klären.

### Umsetzung Forsthaushalt 2023 und Planung Forsthaushalt 2024

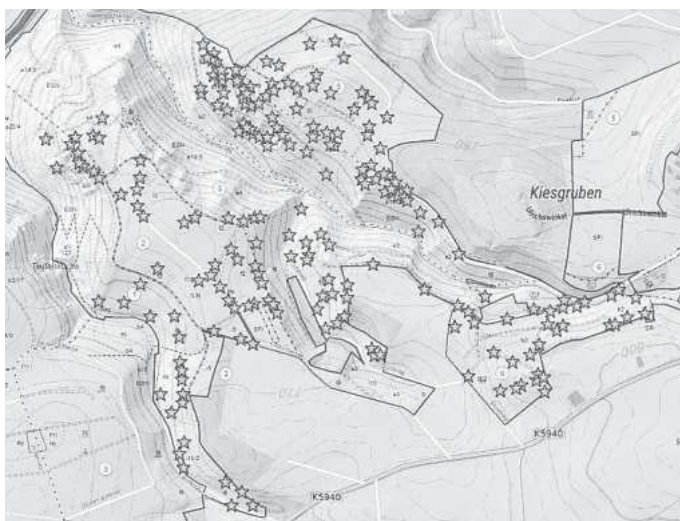
Zur Beratung dieses Tagesordnungspunkts waren Revierförster Harald Müller und der Leiter des Forstamts Tuttlingen Karlheinz Schäfer anwesend.

Herr Schäfer erläutert den aktuellen Umsetzungsstand der Planung für das Jahr 2023. Er ging auf folgende Punkte ein: Einschlagsverlauf mit mehreren Sturmschäden, die Schadholzmenge in Buchheim ist unterdurchschnittlich, seit Sommer – Einschlagsstopp Frischholz, in der Hiebsplanung sind noch 600 Fm offen, in diesem Jahr hat der Forst mit einem zähen Holzmarkt und Materialabfluss und einem Preisabfall zu kämpfen, die im Rahmen

des Förderprogramms „Klimaangepasstes Waldmanagement“ zwingende Habitatbaum-Kartierung konnte in Buchheim bereits abgeschlossen werden. Die geforderten Stilllegungsflächen sind erfasst – es handelt sich hier um einen Teil der Hanglagen in Richtung Donautal die ohnehin nur sehr sparsam bewirtschaftet wurden (im 10-jährigen Forsteinrichtungswerk waren für diesen Bereich für 10 Jahre insgesamt eine Holzernte von 100 Fm geplant). Es wird noch ein Hieb im Bachtal umgesetzt. Leider konnte die geplante Jungbestandspflege wg. fehlender personeller Kapazitäten nicht umgesetzt werden, wird aber im kommenden wieder erfolgen.



Stilllegungsflächen im Gemeindewald Buchheim 18,1 ha



1.717 Habitatbäume wurden im Gelände markiert (mit einer roten Wellenlinie um den Stamm) und digital erfasst

Letztlich wird man beim Einschlag auf rd. 2.000 Fm anstatt der geplanten 2.600 Fm kommen, dennoch aber anstatt des erwarteten Ergebnisses von 78.000 € auf rund 100.000 € kommen.

Die Planung für das Jahr 2024 sieht folgende Einschläge vor: Hirschkopf: Abt 1+3 Laubholz (750 Fm), Althau: Vollernterbestände Nadel- und Laubholz (450 Fm), Aubenäcker: Abt 1 Fi-Altholz (300 Fm), Schnellenberg: Abt 1+3 Vollernterbestände Fichten-Durchforstung (480 Fm), Bachtal: Abt 6 Vorratspflege Fichte (180 Fm), Pauschal für Schadholz angesetzt werden: 300 Fm – insgesamt somit 2.460 Fm

Die Planung für das Jahr 2024 ist angesetzt mit einer Ergebniserwartung von rd. 100.000 €. Die Gemeinde erhält auch im kommenden Jahr wieder Mittel in Höhe von 36.000 € aus dem Bundes-Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“ die hier berücksichtigt sind. Die Förderung (auf 10 Jahre gewährt) wird immer unter Haushaltsvorbehalt gewährt, was bedeutet, dass die Förderung nur dann ausgezahlt werden kann wenn die Mittel im Bundeshaushalt auch vorhanden sind.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird nachgefragt wie es sich mit den kartierten Habitatbäumen und den stillgelegten Flächen verhält, wenn die Fördermittel nicht mehr kommen. Herr Schäfer führt aus, dass dann sowohl die stillgelegten Flächen, als auch die Habitatbäume wieder ganz regulär in die Bewirtschaftung genommen werden können.

## PENDLA - Die Suchmaschine für Pendler

Der tägliche Weg zur Arbeit und andere regelmäßig wiederkehrende Fahrten eignen sich perfekt um gemeinsam zu fahren: ähnliche Routen und Arbeitszeiten sowie freie Sitzplätze in nahezu jedem Auto. Der durchschnittliche Pkw-Besetzungsgrad beim Pendeln liegt heute bei 1,1 Personen pro Auto: Freie Plätze im Auto bleiben ungenutzt, Ressourcen werden verschwendet. Es gilt, gemeinsame Fahrten aktiv zu fördern, denn das Potenzial von Fahrgemeinschaften ist enorm: jede einzelne Fahrgemeinschaft spart bis zu 7 Tonnen CO2 ein.

PENDLA macht die Suche nach Mitfahrern oder Mitfahrgelegenheiten zum Kinderspiel: einfach unter: **[buchheim.pendla.com](http://buchheim.pendla.com)** anmelden, Start, Ziel und Fahrzeiten eingeben. Mitfahrer oder Mitfahrgelegenheit auswählen, gemeinsam fahren und sparen.

**Die Nutzung von PENDLA ist für die Nutzer kostenfrei!**

Mit dem Anschluss an PENDLA möchten wir für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürgern die Mobilitätsmöglichkeiten zusätzlich zum ÖPNV und dem eigenen PKW erweitern und so den Verkehr und die Umwelt gleichermaßen entlasten.



## Klimaangepasstes Waldmanagement - Buchheim geht voran

### Wald im Kreis ist fit für den Klimawandel

Klimaschutz und die Anpassung der Wälder an den Klimawandel sind eine nationale Aufgabe. Die Wälder sind wichtige Kohlenstoffspeicher, die nachhaltige Waldbewirtschaftung ist deshalb von besonderer Bedeutung. Viele Kommunen des Landkreises nehmen am Bundesförderprogramm „klimaangepasstes Waldmanagement“ teil. Zweck der Zuwendung sind der Erhalt, die Entwicklung und die Bewirtschaftung von Wäldern, die an den Klimawandel angepasst sind. Buchheim hat als erste Gemeinde alle geforderten Habitatbäume, also Lebensräume für Tiere und Pflanzen, auf einer Karte verzeichnet.



„Wir sind keine der großen waldbesitzenden Gemeinden im Landkreis, haben aber tolle Waldflächen an den Hängen zum Donautal mit viel Naturschutzpotenzial, wie die Ausweisung von rund 1.800 Habitatbäumen nun noch zusätzlich bewiesen hat“, zeigt sich Bürgermeisterin Claudette Kölzow erfreut. 350 ha Waldfläche besitzt die Gemeinde Buchheim. Auf dieser Fläche sind einzelne Bäume oder manchmal auch ganze Gruppen von bis zu 15 Bäumen mit einem roten welligen Farbring gekennzeichnet. Zusätzlich hat Revierförster Harald Müller die Steilhänge im Bereich „Bachtal“ ganz aus der Nutzung genommen. „Ein Teil der Maßnahmen des Förderprogramms sehen vor, dass 5% der Fläche nicht mehr genutzt wird. Wir werden also kein Holz ernten und das für die nächsten 20 Jahre“, erklärt Müller. Dafür erhält die Gemeinde pro Jahr eine Ausgleichszahlung vom Bund und leistet einen wertvollen Beitrag für die Artenvielfalt und den Kampf gegen die Auswirkungen des Klimawandels. Nur klimaresiliente Wälder sind dauerhaft in der Lage die Ökosystemleistungen, wie den Schutz der Biodiversität, zu erfüllen.

13 der 35 Kommunen im Kreis, mit einer Gesamtwaldfläche von gut 11.000 ha, nehmen an dem bundesweiten Programm teil. Die Gemeinden verzichten in den nächsten 10 Jahren zum Beispiel auf den Einsatz von Pflanzenschutz- und Düngemitteln. Sie setzen stattdessen auf natürliche Waldverjüngung, fördern trockenheitstolerantere Baumarten und tragen Sorge für die Wasserspeicherung im Wald. Forstamtsleiter Karlheinz Schäfer begrüßt dieses Programm: „Vor allem die mischbestandsreichen Kommunalwälder der Schwäbischen Alb passen sehr gut zu diesem Förderprogramm. So erfahren die vielfältigen positiven Leistungen einer naturnahen Waldbewirtschaftung erstmalig eine finanzielle Anerkennung. Zudem werden die erforderlichen Investitionen in den weiteren Waldbau erleichtert“.

## VEREINE UND ORGANISATIONEN

### BÜCHEREI BUCHHEIM



Über die Weihnachtsfeiertage bleibt die Bücherei geschlossen. Der letzte Ausleihnachmittag im alten Jahr ist am 20.12.2023. Am Mittwoch, den 10.01.2024 haben wir wieder wie gewohnt für euch geöffnet.

Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest wünscht Ihnen Ihr Büchereiteam



Marita Kohler, Anke Wachter, Christine Fritz und Gabi Hanreich

### JUGENDROTKREUZ BUCHHEIM



Wir laden herzlich ein - am Mittwoch, den 13.12. findet unsere Weihnachtsfeier statt.

Wir treffen uns um 17.30 Uhr bei Anita auf Riffen. Es wird eine Kleinigkeit zu Essen geben und das Wichtigste - denkt an euer Wichtelgeschenk. Wir wollen Schrotwichteln, also schaut nach was ihr Zuhause oder bei Oma und Opa findet und nicht mehr braucht.

Wir freuen uns auf euch - Nicole & Renate  
Wer Interesse am Jugendrotkreuz hat, darf jederzeit hinzukommen.

### FRAUENGEMEINSCHAFT BUCHHEIM



Liebe Frauen,  
wir möchten erneut mit einer gemeinsamen **Winterwanderung** ins neue Jahr starten.

Diese findet am Donnerstag, den **04. Januar 2024** statt. Treffpunkt für alle, die mitwandern möchten, ist um **16:00 Uhr am Gasthaus „Zum Freien Stein“**. Gemeinsam machen wir uns dann auf den Weg nach Thalheim. Bei einem kleinen Zwischenstopp gegen 17 Uhr werden wir uns wie im letzten Jahr im Vogelsang mit Glühwein und Punsch am Feuer aufwärmen, um dann gestärkt die letzte Etappe zum Gasthaus „Reuterstüble“ auf uns zu nehmen. Dort werden wir uns ab 18:00 Uhr vom „Boizer“ mit Salat, Schnitzel (mit verschiedenen Soßen), Pommes und Spätzle verwöhnen und den Abend gemütlich ausklingen lassen. Wer teilnehmen, aber nicht (so weit) wandern möchte, kann gerne entweder beim Zwischenstopp im Vogelsang oder direkt im „Reuterstüble“ dazustoßen. Solltet uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung machen, werden wir Fahrgemeinschaften bilden und direkt um 18 Uhr ins „Reuterstüble“ fahren. Wir bitten um **Anmeldung** bis zum **02. Januar** bei Sabrina Frey (07777/9388208 oder 0170/8254189)

Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit Euch und wünschen allen Frohe Weihnachten und einen guten und gesunden Start ins neue Jahr.

Eure Vorstandschaft der Frauengemeinschaft Buchheim

## MÄNNERTREFF BUCHHEIM



### Männerwandergruppe Ü60

Wir beenden mit unserer Abschlussfeier das Wanderjahr 2023. Wir treffen uns zu unserer letzten kleinen Wanderung in diesem Jahr am Donnerstag den 21. Dezember um 14.00 Uhr am Sportheim.

Unsere kleine Weihnachtsfeier, findet dann im Anschluss im Sportheim statt, wo wir uns um **ca. 16:00** Uhr einfinden werden. Hierzu laden wir alle Männer recht herzlich ein. Wir freuen uns auf ein paar unterhaltsame, gemütlche und besinnliche Stunden.

Hubert und Walter

## MUSIKKAPELLE BUCHHEIM



### Einladung Generalversammlung Musikkapelle Eintracht Buchheim

Am Freitag, **05.01.2024** findet um **19:00 Uhr**, unsere ordentliche Generalversammlung im **Sportheim in Buchheim** statt. Hierzu lade ich alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Partner herzlich ein.

#### Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung durch die Vorsitzende
- TOP 2: Bekanntgabe der Tagesordnung
- TOP 3: Totengedenken
- TOP 4: Berichte
- TOP 5: Entlastung
- TOP 6: Probenbesuch
- TOP 7: Wahlen
- TOP 8: Termine und Ausblick 2024
- TOP 9: Anträge
- TOP 10: Sonstiges

Anträge zu TOP 9 sind bis spätestens 30.12.2023 schriftlich bei der Vorsitzenden einzureichen.

Daniela Knittel (1. Vorsitzende)  
Musikkapelle Buchheim

## SPORTCLUB BAT JUGEND



### Vorschau

**Sonntag, 17.12.2023**

**Gottmadingen, 13:30 Uhr**

**D-Junioren Hallen-Bezirksturnier**

## SCHILPENZUNFT BUCHHEIM



### Winterwanderung Schilpenzunft Buchheim

Unsere Winterwanderung findet in diesem Jahr, gemeinsam mit der Steinbeisser-Zunft aus Worndorf, am Samstag, den **30.12.2023** statt. Treffpunkt ist um **13:00 Uhr** am „Freien Stein“. Ziel der Wanderung wird das Reuterstüble in Thalheim sein, wo wir ein Wurstsalatbuffet bekommen.

Damit jeder hungrige Wanderer satt wird, bitten wir für das Essen im Reuterstüble um eine Anmeldung bis **18.12.2023**. Anmeldungen werden telefonisch oder per WhatsApp von Melanie Fritz (01522/3150851) entgegengenommen.

Auf zahlreiche Wanderer freut sich die Schilpenzunft.



### Bürgerhaus putzen

Die Schilpzunft hat kommendes Wochenende Putzdienst. Über helfende Hände würden wir uns sehr freuen. Treffpunkt ist am Samstag 16.12.2023 um 9 Uhr.

### Häsausgabe

Aufgrund der frühen Fasent 2024, findet die Häsausgabe bereits am Samstag, den 30.12.2023 in der Zeit von 10-11 Uhr in der Schilpzunftstube statt. Anmeldung ab 27.12.2023 / 17 Uhr möglich bei Regina Kohli Tel. 939874.

### Fasnettermine 2024

Sa. 13.01.24 Ringgenbach, Dämmerungsumzug  
Fr. 19.01.24 Zoznegg, Nachtumzug  
So. 21.01.24 Zoznegg, Umzug  
Fr. 02.02.24 Winterspüren, Nachtumzug  
So. 04.02.24 Bietingen, Umzug

## AUS DEN SCHULEN



### Berufswegeplanung an der Grund- und Gemeinschaftsschule Obere Donau: Brücke zur Zukunft

Die Berufswegeplanung an der Grund- und Gemeinschaftsschule Obere Donau nimmt Fahrt auf, und zwei besondere Besuche haben den Schülerinnen und Schülern wertvolle Einblicke in ihre zukünftigen Optionen gegeben.



Am 28. November 2023 öffnete die Schule ihre Türen für Vertreter des renommierten Unternehmens **KLS Martin**. Herr Schmid und Frau Lempp informierten die Lerngruppen 9 und 10 über die vielfältigen Berufsfelder, die das Unternehmen zu bieten hat und über das Traditionsunternehmen selbst. Neben kaufmännischen und technischen Ausbildungen besteht auch die Möglichkeit, im

Bereich der IT Fuß zu fassen. Die zentrale Frage „Was möchte ich nach der Schule machen?“ wurde ausführlich besprochen, begleitet von wertvollen Tipps zu Bewerbung und Vorstellungsgesprächen. Herr Schmid betonte, dass Fachkräfte gesucht werden, wobei der Fokus auf der Berufung liege. Persönliches Verhalten und Engagement spielen eine ebenso entscheidende Rolle wie die Noten in den Hauptfächern. Ein besonderes Augenmerk lag auf eindrucksvollen Exponaten, darunter Implantate, die von dem Unternehmen hergestellt werden und von den Jugendlichen betrachtet werden konnten.



Am 30. November 2023 stand die **Steinbeisschule** im Rampenlicht, als Herr Fleckenstein und sein Team unsere Schülerinnen und Schüler der Lerngruppen 8-10 empfingen. Die verschiedenen Schularten, die nach dem Abschluss an unserer Gemeinschaftsschule in Tuttlingen zur Verfügung stehen, wurden detailliert vorgestellt. Getrennt nach Lerngruppen und Abschlüssen erhielten die Jugendlichen einen umfassenden Einblick in die vielfältigen Bildungsmöglichkeiten. Mit anschaulichem Material wurden die Informationen lebendig und begreifbar vermittelt. Ein herzliches Dankeschön für diesen informativen Besuch, der die Schülerinnen und Schüler dabei unterstützt hat, fundierte Entscheidungen für ihre schulische Zukunft zu treffen. Wir freuen uns bereits auf das nächste Treffen, das die Brücke zu weiteren Bildungschancen schlägt.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Gästen für die ganzen Eindrücke und freuen uns auf das nächste Jahr.

(Text: V. Lingner/S. Spohn)

Für die Gestaltung eines Angebots im Rahmen der Ganztagesbetreuung suchen wir motivierte ehrenamtliche Unterstützung!

#### Werden Sie Fridingens „Ehrenmann“ / „Ehrenfrau“

Wir möchten für unsere Schülerinnen und Schüler, aus den Lerngruppen 5 – 8 freiwillige Freizeit- und Bildungsangebote schaffen.

Möglich sind z. B. Angebote im Bereich Sport & Bewegung, Musik oder kreativ - künstlerisch.

Stattfinden sollen diese Angebote außerhalb des Unterrichts in der Zeit zwischen 12:15 – 13:45 Uhr.

#### Bewerbung und Rückfragen an:

Grund- und Gemeinschaftsschule Obere Donau

Christian Traub

Telefon: 07463 / 99 51-0

info@gms-oberedonau.de

## Besinnliche Adventszeit

### Der Nikolaus war da!

Am 05.12. und am 06.12. durften wir den Nikolaus mit seinem treuen Gefährten Knecht Ruprecht am Schulstandort Spital begrüßen.



Nach einigen lobenden, aber auch ermahnenden Worten des Nikolaus, schönen Liedern, Gedichten und einem Sternentanz, gab es innerhalb der Grundschule für jedes Kind einen kleinen Schokoladennikolaus und eine Mandarine. In der Sekundarstufe wiederum darf der Nikolaus anonym beschenken Jugendlichen die Süßigkeit überbringen. In allen Klassen sorgte der Besuch des Nikolaus und Knecht Ruprecht für viel Freude und zauberte allen einen Lächeln ins Gesicht.

### Adventliche Besinnung in St. Martinus Kirche

Am Montag, dem 04.12.2023, ging es für eine Schülergruppe der LG 7 zu einer kleinen Adventsandacht in der St. Martinus Kirche, welche mit der örtlich ansässigen Nachbarschaftshilfe organisiert wurde. Gemeinsam mit ihrer Lerngruppenleitung Frau Lingner übten sie hierfür das allseits bekannte Weihnachtslied „Stern über Bethlehem“ ein, trugen die Geschichte einer kleinen Adventskranzkerze vor und verlasen die Fürbitten. Dies fand im Rahmen des monatlichen Sozialprojekts mit dem damit verbundenen Vogelsang Café im Seniorenzentrum Krone statt. Für die Schülergruppe war dies ein ganz besonderes Erlebnis, welches anschließend noch bei einigen Leckereien und Tee endete. Wir freuen uns bereits heute auf den nächsten Termin zur Unterstützung im Januar.

(Text: V. Lingner)

## Besuch des Landtagsabgeordneten Guido Wolf

Im Rahmen der „Woche der Gemeinschaftsschulen“ erhielt die Grund- und GMS Obere Donau in Fridingen am 07. Dezember 2023 die Gelegenheit, den Landtagsabgeordneten Guido Wolf von der CDU willkommen zu heißen. Herr Wolf, der den Wahlkreis Tuttlingen-Donauessingen vertritt, wurde von der Schulleitung herzlich begrüßt und tauchte tief in den Schulalltag ein.

Den Anfang machte ein Austausch mit der Lerngruppe 7, wo sich die Jugendlichen zuvor mit dem Thema Landtag in Baden-Württemberg auseinandergesetzt hatten. Sie stellten dem Abgeordneten Fragen zu verschiedenen Themen, darunter die Anzahl der Autos des Ministers, Umweltschutz, Parteien und das brisante Thema Altersarmut. Die Diskussion zeigte das große politische Interesse der Lerngruppe und Herr Wolf machte deutlich, dass Politiker für jeden da seien.

Auch Bürgermeister Stefan Waizenegger nahm sich die Zeit, vorbeizuschauen und den Gast herzlich zu begrüßen. Nach dem Dialog tauschte sich der Landtagsabgeordnete im kleinen Rahmen mit einer Gruppe aus dem Kollegium aus. Die Gesprächsrunde wurde kulinarisch von der AES-Gruppe sowie der Schülerfirma umrahmt.



Anschließend hatte Herr Wolf die Gelegenheit, die VKL der Sekundarstufe I zu besuchen, in der derzeit 16 Schülerinnen und Schüler aus der Ukraine und Rumänien die Grundlagen der deutschen Sprache lernen und erlebte das modulare VKL-Konzept und das individualisierte Lernen in Aktion.



Den krönenden Abschluss des Besuchs bildete die Preisverleihung des Lesewettbewerbs. In einem spannenden Wettstreit kämpften drei Schüler und eine Schülerin aus der Lerngruppe 6 um den begehrten Titel des Schulsiegers. Herr Wolf überreichte stolz dem Gewinner, Hamit Zumeri, eine Urkunde, eine Süßigkeit und einen Gutschein.



In seinen abschließenden Worten betonte Herr Wolf beinahe philosophisch die Bedeutung von unerfüllten Wünschen im Leben und dass es auch in der Politik nicht immer nur den ersten Platz gäbe, sondern es darum ginge, stets dabei zu sein und seinen Beitrag zu leisten. Ein inspirierender Besuch, der die Verbindung zwischen Politik und Schule auf lebendige Weise verdeutlichte.

(Artikel: S. Spohn)



## GRUNDSCHULE BUCHHEIM



## Nikolausfeier

Nach längerer Zeit bekam unsere Schule in diesem Jahr mal wieder Besuch vom Nikolaus und Knecht Ruprecht.



Die Klassen hatten sich jeweils mit Gedichten und Liedern auf dieses Ereignis vorbereitet und bekamen dafür viel Lob. Die beiden Besucher beschenkten Kinder und Lehrerinnen mit Leckereien aus dem großen Sack. Im Vorfeld durften alle Schülerinnen und Schüler einen Weckmann und Mandarinen genießen. Herzlichen Dank für den Besuch!

GS Buchheim

## REALSCHULE MÜHLHEIM



## Olivia Amann gewinnt Vorlesewettbewerb

Olivia Amann (Kolbingen) aus der Klasse 6c ist die diesjährige Siegerin beim Vorlesewettbewerb der Realschule Mühlheim. Zu den drei Teilnehmenden gehörten neben der Gewinnerin auch Ruben Böttcher (Fridingen) aus der Klasse 6b und Ben Kästle (Mühlheim) aus der Klasse 6a.



Alle drei gewannen zuvor den klasseninternen Wettbewerb und stellten zunächst ein eigenes Buch vor, aus dem sie dann auch vorlasen. Die letztjährige Schulsiegerin Jule Kästle (Klasse 7a), Schulleiterin Claudia Kall und die Deutschlehrkräfte Sonja Launer, Selina Martin und Iris Ziegler beurteilten als Jurorinnen diesen Vortrag. Sowohl beim geübten als auch bei einem ungeübten Text beeindruckten alle drei durch ein fast fehlerfreies, sicheres und betontes Lesen. Am Ende ging Olivia jedoch als knappe Siegerin hervor. Als Preis wurden allen Wettstreitenden ein Buch und eine Urkunde als Anerkennung überreicht. Bei der Siegerehrung dankte die Jury den dreien für ihre Teilnahme und wünschte Olivia viel Glück beim Kreisentscheid.

## INTERESSANTES UND WISSENWERTES



Musikverein Königsheim e.V.



## Adventskonzert

16.12.2023

Festhalle Königsheim

Einlass: 18:30 Uhr

Beginn: 19:30 Uhr

Musikverein Königsheim e.V.

Unter der Leitung von Romario Morales

Musikverein Mahlstetten e.V.

Unter der Leitung von Peter Nikol

## Polizei und Kreissenorenrat warnten vor Betrügern

Am Dienstag, 21.11.2023 hatten das Polizeipräsidium Konstanz und der Seniorenrat des Landkreises Tuttlingen Seniorinnen und Senioren zu einer Informationsveranstaltung in den kleinen Saal der Tuttlinger Stadthalle eingeladen. Ziel der Veranstaltung war es die Besucher vor aktuellen Betrugsmaschen wie Schockanrufen durch falsche Polizeibeamte oder falsche Amtsträger, Enkeltrick und anderen zu warnen.

Um die wichtigen Vorbeugungstipps auf unterhaltsame und doch wirkungsvolle Weise an den Mann und die Frau zu bringen, hatten die Veranstalter die Theatergruppe „die theaterexperten“ aus dem Landkreis Ludwigsburg eingeladen. Diese Entscheidung erwies sich als absoluter Glücksgriff, denn die zwei Theaterspieler verstanden es hervorragend die derzeit gängigen Betrugsmaschen wirklichkeitsnah auf die Bühne zu bringen.

Die gespielten Szenen wurden mehrfach unterbrochen, um einen polizeilichen Präventionsexperten zu Wort kommen zu lassen, der wertvolle Tipps für die Zuhörer parat hatte.

Im Foyer der Stadthalle standen den Seniorinnen und Senioren Polizeibeamte des Referates Prävention für weitere Fragen rund um die Sicherheit zuhause oder unterwegs zur Verfügung.

Der große Besucheransturm und das positive Feedback der Besucher war für die Initiatoren der Nachmittages, den Vorsitzenden des Kreissenioresrates, Anton Stier, sowie Ersten Polizeihauptkommissar Michael Ilg, Leiter des Referates Prävention beim Polizeipräsidium Konstanz, der Beweis dafür, ein wichtiges Thema aufgegriffen zu haben.

Der Dank der Veranstalter geht nicht nur an die zahlreichen Besucher und das Team der Stadthalle Tuttlingen sondern auch an den Förderverein für Kriminal- und Verkehrsprävention im Landkreis Tuttlingen, der mit der Übernahme der anfallenden Kosten die Realisierung der Veranstaltung erst ermöglichte.

## Beuroner Kunstverlag

### Weihnachtskonzert

Am 29. Dezember findet um 18.00 Uhr in der Abteikirche St. Martin Beuron ein festliches Weihnachtskonzert statt. Zur Aufführung kommt das Weihnachtsoratorium, op. 12 des französischen Komponisten Camille Saint-Saëns

für Chor, Soli, Orchester und Orgel. Das Werk beschreibt auf musikalisch anmutende, einfühlsame und imposante Weise das Weihnachtswunder von Bethlehem – endend mit dem bekannten „tollite hostias“. Darüber hinaus erwartet die Konzertbesucher auch weihnachtliche Chormusik des englischen Komponisten John Rutter, der vor allem durch seine musikalischen Akzente bei Feierlichkeiten des britischen Königshauses bekannt und populär geworden ist.

Die Schola „Gregoriana“ Rast-Bichtlingen wird an diesem Abend durch ein Streichorchester mit Instrumentalisten aus der Region unterstützt. Als Vokalsolisten wirken Neo Reichel (Sopran), Bettina Boos (Sopran),

Doris Eichkorn (Mezzosopran), Jana Wohlhüter (Alt), Andreas Pfau (Tenor) und Alexander Ott (Bariton) mit. An der Orgel begleitet Pater Landelin Fuß, OSB. Eine weitere Solistin ist Angela Schlögl-Eggert an der Harfe. Einzelne Konzertabschnitte werden von Pater Albert Schmidt, OSB mit Impulstexten vertieft und unterstrichen. Die Gesamtleitung liegt in den Händen von Volker Nagel. Die Konzertbesucher erwartet eine besinnliche, weihnachtliche Stunde und ein besonderer Hörgenuss zum Jahresende. Karten sind zum Preis von 15 € (KAT 1) und 13 € (KAT 2) erhältlich. Vorverkauf: Volksbank Meßkirch eG und in der Klosterbuchhandlung Beuron.

FREILICHTMUSEUM  
NEUHAUSEN OB ECK



## Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

### Das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck braucht Ihre Hilfe!

Aktuell liegt das Freilichtmuseum Neuhausen im Winterschlaf. Währenddessen wird schon fleißig die Saison 2024 vorbereitet. Auch in nächsten Jahr können sich die Besucherinnen und Besucher auf ein vielfältiges Programm voller Kurse, Führungen und Veranstaltungen freuen.

Für den Aufbau eines noch geheimen Projektes benötigt das Museum jedoch Ihre Hilfe. Es werden alte Gefäße aus der Zeit ab dem Anfang des 20. Jahrhunderts benötigt, die man gut verschließen kann. Diese können aus den Bereichen Landwirtschaft, Hauswirtschaft und Handwerk stammen. Ideen wären z.B. Holzfässer, Kisten, Blechdosen oder Krüge. Wenn Sie also etwas dieser Art auf Ihrem Dachboden haben, das Sie eigentlich sowieso loswerden wollen, dann melden Sie sich gerne mit Fotos bei a.thuerauf@landkreis-tuttlingen.de und helfen Sie durch Ihre Spende dabei, ein spannendes Projekt auf die Beine zu stellen. Der genaue Inhalt bleibt in der Saison 2024 noch geheim, die Ergebnisse können Sie dann aber in der Saison 2025 bewundern.

Auch Saisonkarten für die neue Saison sind bereits erhältlich. Diese eignen sich natürlich auch wunderbar als Weihnachtsgeschenk. Wenn Sie sich bis zum 18. Dezember unter info@freilicht-

museum-neuhausen.de oder 07461/9263200 melden, erhalten Sie die Karten noch vor Weihnachten. Alternativ können Sie sie an der Info des Bürgerbüros Tuttlingen erwerben. Die Saisonkarten lohnen sich bereits nach dem 3. Besuch. Und dafür gibt es genug Möglichkeiten. Sei es der Osterspaß für Familien am Ostermontag, ein Dankeschön für alle Mütter am Muttertag, der internationale Fuhrmannstag, einen Tuchmarkt, das große Museumsfest „Kirbe“ mit seinem beliebten Jahrmarkt und viele andere Veranstaltungen, für jeden ist etwas dabei.





## Neue Internetseite online

Donau Bergland.de mit erweiterten Infos

Ausflugsziele, Gastronomie und Übernachtungsmöglichkeiten, Museen sowie natürlich Wander- und Radtouren oder Loipentipps in der Region und anderes mehr findet man auf der **Homepage der Donau Bergland GmbH**. Seit ein paar Tagen ist die touristische Internetseite der Region in neuem Gewand und mit neuer Technik online. Da sie nach fünf Jahren auch „in die Jahre gekommen“ ist und sich in der Zwischenzeit technisch viel verändert hat, hat die Donau Bergland GmbH in einem fast halbjährigen Prozess in Zusammenarbeit mit der Trossinger Matoma GmbH die alte Seite einem (neudeutsch) „Relaunch“ unterzogen, ganz neu konzipiert und viele der touristischen Daten neu aufbereitet. Weitere werden fortlaufend ergänzt.

Wichtige Aspekte sind bei der Neugestaltung zum einen das **Prinzip „Mobile first“**, also die Ansichten, die speziell für die Smartphones und Tablets eingerichtet sind. Dies ist heute nicht nur allgemein das Gebot der Stunde, es reagiert auch darauf, dass auch auf die Donau Bergland-Homepage die überwiegende Mehrheit der Nutzerinnen und Nutzer per Smartphone zugreift. Zum anderen ist mit der neuen Homepage auch die **Barrierefreiheit** deutlich verbessert worden.

Ein ganz entscheidender Unterschied liegt jedoch darin, dass die wesentlichen touristischen Daten, wie die der gastronomischen Partnerbetriebe, die touristischen Einrichtungen und etwa touristisch relevante Veranstaltungen im Donau Bergland, aus der **landesweiten touristischen Datenbank „mein.Toubiz“** eingespielt und bei den Angeboten entsprechend automatisch verknüpft werden.

Dies hat den Vorteil, dass diese Daten nur einmal gepflegt werden müssen, aber zugleich automatisch von den übergeordneten Tourismusverbänden, wie der Schwäbischen Alb oder Baden-Württemberg-Tourismus sowie zahlreichen weiteren Institutionen ausgespielt werden können. Diese Datenbank wird auch für die örtlichen touristischen Angebote der Kommunen immer wichtiger.

Auf der neuen Internetseite ist auch ein Bereich **donau Bergland. business** angelegt, der in nächsten Zeit weiter ausgebaut wird mit Information zu Kooperationen mit den heimischen Partnerfirmen sowie mit Freizeittipps und Anregungen für Gruppenangebote. Besonders spannend dürfte es sein, dass die neue Seite auch die Möglichkeit bietet, Schritt für Schrittauch durch KI-generierte Inhalte neue Dimensionen zu eröffnen. Die Seite ist wie bisher unter **www.donau Bergland.de** zu finden.

## LANDKREIS TUTTLINGEN



### 72 Stunden um die Welt zu verbessern

In 72 Stunden gemeinsam die Welt ein kleines bisschen besser machen. Die 72-Stunden-Aktion des BDJK-Diözesanverbandes geht im Landkreis Tuttlingen bereits in die fünfte Runde. Jugendliche des Landkreises sind aufgerufen sich mit sozialen Projekten zu engagieren. Die Projekte sollen politische, gesellschaftliche und ökologische Themen aufgreifen. Vom 18. bis 21. April 2024 ist es den Gruppen in 72 Stunden möglich ihre Aktionen durchzuführen. Wichtig ist, die Projekte müssen realistisch und in der vorgegebenen Zeit umsetzbar sein.

„Neben möglichen Bauprojekten liegt der Fokus auf dem sozialen Charakter, so können zum Beispiel der Bau eines Klettergerüsts mit einem Kletterwettbewerb oder die Gestaltung von Grünflä-

chen als Bildungsprojekt zur nachhaltigen Entwicklung von Lebensräumen verbunden werden“, so die betreuende Dekanatsjugendreferentin Jenny Dörner.

Mitmachen können alle, die sich für eine solidarische, offene und gerechte Gesellschaft einsetzen möchten. Die Altersspanne der Gruppen sollte zwischen 9 und 27 Jahren liegen, mit mindestens einer Gruppenleiterin oder einem Gruppenleiter über 18 Jahren.

Zum Auftakt haben sich die drei Schirmherren Landrat Stefan Bär, leitender Pfarrer der Seelsorgeeinheit Donau-Heuberg Gerwin Klose und Lehrer Sören Lurz im Landratsamt Tuttlingen getroffen. Gemeinsam werden sie die 72-Stunden-Aktion im Rahmen ihrer Möglichkeiten bestmöglich unterstützen. „Wir setzen mit der 72-Stunden-Aktion und der gemeinsamen Schirmherrschaft ein Zeichen für ein solidarisches Miteinander. Ein wichtiges Zeichen in diesen unsicheren Zeiten“, erklärt Landrat Stefan Bär.

Die Aktion wird am 18. April 2024 auf dem Innenhof des Landratsamtes durch die Schirmherren gestartet.

Die Anmeldung einer Aktionsgruppe ist unter [www.72stunden.de/anmelden](http://www.72stunden.de/anmelden) möglich. Interessierte Sponsoren oder Spender können sich in Form von Geld- oder Sachspenden in die Projekte einbringen, um die Kinder und Jugendlichen zu unterstützen. Außerdem werden noch Projektgeber mit Ideen für Einrichtungen, Dörfer oder Wohnquartiere gesucht.

### Wald im Kreis ist fit für den Klimawandel

Klimaschutz und die Anpassung der Wälder an den Klimawandel sind eine nationale Aufgabe. Die Wälder sind wichtige Kohlenstoffspeicher, die nachhaltige Waldbewirtschaftung ist deshalb von besonderer Bedeutung. Viele Kommunen des Landkreises nehmen am Bundesförderprogramm „klimaangepasstes Waldmanagement“ teil. Zweck der Zuwendung sind der Erhalt, die Entwicklung und die Bewirtschaftung von Wäldern, die an den Klimawandel angepasst sind. Buchheim hat als erste Gemeinde alle geforderten Habitatbäume, also Lebensräume für Tiere und Pflanzen, auf einer Karte verzeichnet.

„Wir sind keine der großen waldbesitzenden Gemeinden im Landkreis, haben aber tolle Waldflächen an den Hängen zum Donautal mit viel Naturschutzpotenzial, wie die Ausweisung von rund 1.800 Habitatbäumen nun noch zusätzlich bewiesen hat“, zeigt sich Bürgermeisterin Claudette Kölzow erfreut. 350 ha Waldfläche besitzt die Gemeinde Buchheim. Auf dieser Fläche sind einzelne Bäume oder manchmal auch ganze Gruppen von bis zu 15 Bäumen mit einem roten welligen Farbring gekennzeichnet. Zusätzlich hat Revierförster Harald Müller die Steilhänge im Bereich „Bachtal“ ganz aus der Nutzung genommen. „Ein Teil der Maßnahmen des Förderprogramms sehen vor, dass 5% der Fläche nicht mehr genutzt wird. Wir werden also kein Holz ernten und das für die nächsten 20 Jahre“, erklärt Müller. Dafür erhält die Gemeinde pro Jahr eine Ausgleichszahlung vom Bund und leistet einen wertvollen Beitrag für die Artenvielfalt und den Kampf gegen die Auswirkungen des Klimawandels. Nur klimaresiliente Wälder sind dauerhaft in der Lage die Ökosystemleistungen, wie den Schutz der Biodiversität, zu erfüllen.

13 der 35 Kommunen im Kreis, mit einer Gesamtwaldfläche von gut 11.000 ha, nehmen an dem bundesweiten Programm teil. Die Gemeinden verzichten in den nächsten 10 Jahren zum Beispiel auf den Einsatz von Pflanzenschutz- und Düngemitteln. Sie setzen stattdessen auf natürliche Waldverjüngung, fördern trockenheitstolerantere Baumarten und tragen Sorge für die Wasserspeicherung im Wald. Forstamtsleiter Karlheinz Schäfer begrüßt dieses Programm: „Vor allem die mischbestandsreichen Kommunalwälder der Schwäbischen Alb passen sehr gut zu diesem Förderprogramm. So erfahren die vielfältigen positiven Leistungen einer naturnahen Waldbewirtschaftung erstmalig eine finanzielle Anerkennung. Zudem werden die erforderlichen Investitionen in den weiteren Waldbau erleichtert.“



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MÜHLHEIM

**Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau**

Pfarrerin Nicole Kaisner

Tel: 01763 1759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

**Öffnungszeiten Gemeindebüro:**

Mittwoch von 08.00 - 11 Uhr

Donnerstag von 08.00 - 11.30 Uhr

Tel: 07463 382, Fax: 07463 990558

E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

**Evang. Kirchenpflege**

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de



#### Wochenspruch:

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig.

(Jesaja 40, 3.10)



#### Zum Engel werden

Flügel habe ich keine.

Doch habe ich Arme,

die einen anderen umfassen und halten können.

Aus dem Himmel komme ich nicht, doch kann ich über die Erde gehen mit offenen Augen und wachen Ohren.

Eine Lichtgestalt habe und bin ich nicht, doch kann ich ein Leuchten tragen in die Dunkelheit eines Verzweifelten.

Ein Mensch bin ich.

Und kann gelegentlich zum Engel werden.

*nach Tina Willms*

#### Liebe Gemeindemitglieder,

Engel sind besondere Wesen. In diesen Tagen schmücken sie wieder unsere Fenster, die Weihnachtsmärkte und auch bei der Krippe darf der Verkündigungengel nicht fehlen. Engelfiguren kann man mittlerweile praktisch überall kaufen. Manche finden sie kitschig, andere können nicht genug davon bekommen. Einer der beliebtesten Taufsprüche, den sich viele Eltern für ihr Kind aussuchen, hat auch etwas mit Engeln zu tun. Da heißt es: „Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf all deinen Wegen.“ (Psalm 91,11) Warum faszinieren uns Engel so? Vielleicht, weil sie immer für eine Macht jenseits aller weltlichen Macht stehen. Vielleicht, weil viele Menschen einen Engel immer auch mit einem Schutzengel verbinden. Einem Wesen, einer Kraft, die uns vor Gefahren bewahrt. Die klassische Engelvorstellung ist ja die von einer Gestalt in einem fließenden weißen Gewand ohne jeglichen Schokoladenfleck, frei von jeglichem Dönersoßenklecks, mit gelocktem blondem Haar und goldenen Flügeln. Der Engel in meiner Krippe sieht diesem Engelsvorbild jedenfalls sehr ähnlich. Wäre ein Fleck auf dem weißen Kleid, wäre es schon weniger Engel. Denn der Engel steht doch irgendwie auch für Reinheit. Ein Engel in einem schwarzen Kleid? Für mich schwer vorstellbar. Dunkle Haare? Grüne oder blaue Haare? Auch irgendwie eine seltsame Vorstellung. Raspelkurze Haare? Passt irgendwie auch nicht. Hosen, Sneaker und T-Shirt? Nein, danke. Einen Engel stelle ich mir einfach so vor, wie ich mir schon immer einen Engel vorgestellt habe: kitschig, menschlich, mit

Flügeln. Ach ja, der Heiligenschein fehlt noch. Oder was meinen Sie? Müssen es immer Menschen mit Flügeln sein? Müssen die Engel immer schön sein? Sind Engel wirklich immer himmlische Wesen? Oder suchen wir sie vergeblich im Himmel und in der Krippe? Vielleicht sind sie ja schon mitten unter uns.

Pfarrerin Nicole Kaisner

#### Regelmäßige Termine:

**Montag:** Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“, 14.30 Uhr, Erst- und Zweitklässler, ev. Gemeindezentrum Mühlheim

**Dienstag:** Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“, 17.00 Uhr, Dritt- und Viertklässler, ev. Gemeindezentrum Mühlheim

**Mittwoch:** Konfiunterricht wöchentlich 15.30 – 17.00 Uhr Uhr, ev. Gemeindezentrum Mühlheim

#### Gottesdienste während der Advents- und Weihnachtszeit“ in unserer Gemeinde:

##### Sonntag, 3. Advent, 17. Dezember 2023

10.30 Uhr Gottesdienst mit „Wunschliedersingen“ in Fridingen (Pfrin. N. Kaisner)

18.00 Uhr Adventsandacht mit Weihnachtsgeschichte, weihnachtlicher Musik und heißen Getränken (Punsch, Glühwein) in Mühlheim (Pfrin. N. Kaisner)

##### Adventsfenster Mühlheim Christuskirche

Am Sonntagabend, 17. Dezember, laden wir ganz herzlich um 18.00 Uhr zu einer besonderen Veranstaltung ein. Wir starten in der Kirche mit weihnachtlicher Musik und einer schönen Weihnachtsgeschichte. Im Anschluss laden wir zu geselligem Beisammensein bei Punsch, Glühwein und Gebäck ein.

##### Heiliger Abend, Sonntag, 24. Dezember 2023

16.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel in Mühlheim (Pfrin. N. Kaisner)

18.00 Uhr Festgottesdienst in Fridingen (Pfrin. N. Kaisner)

##### 1.Weihnachtsfeiertag, Montag, 25. Dezember 2023

-- Gottesdienst entfällt --

##### 2.Weihnachtsfeiertag, Dienstag, 26. Dezember 2023

10.30 Uhr Gottesdienst in Fridingen (Pfrin. N. Kaisner)

#### „Großes Chorkonzert“ Stadtkirche Tuttlingen

Sonntag, 17. Dezember, 17 Uhr

##### G.F. Händel: Der Messias (Weihnachtsteil)

Vokalsolisten, Chor der Gymnasien (Stefanie Diesch), Chor 5 (Stefan Matt), Katholischer Kirchenchor (Leitung: Constanze Rommel), Chor der Stadtkirche Tuttlingen (Leitung: KMD Helmut Brand), Kammerorchester Tuttlingen (Leitung: Bernhard Diesch) Am dritten Adventssonntag wird in Tuttlingen erstmals seit vielen Jahren wieder, der 1. (weihnachtliche) Teil des wohl berühmtesten geistlichen Oratoriums erklingen: Georg Friedrich Händels „Messiah“, 1742 in Dublin mit überwältigendem Erfolg uraufgeführt. Restkarten gibt es in der Ticketbox (07461-910996).

#### Gemeinsam statt einsam

Ev. Gemeindehaus, Gartenstr. 1, Tuttlingen

Samstag, 23. Dezember, 15.30 – 17 Uhr

Alle, die den Samstagnachmittag vor Heiligabend in Gesellschaft mit anderen verbringen und sich in festlicher Atmosphäre auf Weihnachten einstimmen möchten, sind herzlich eingeladen. Neben einem weihnachtlichen Programm gibt es Kaffee und Kuchen und als Geschenk ein Weihnachtsmenue zum mit nach Hause nehmen. Der Eintritt ist frei. Um besser planen zu können wird um eine anmeldung bis Mittwoch, 20.12.23 gebeten.: Caritas-Diakonie-Zentrum Tel.: 07461/969717-0.

Die Veranstaltung wird aus Spenden finanziert. Deshalb benötigen wir auch ihre Unterstützung in Form von Geldspenden. Volksbank Donau-Neckar, IBAN DE40 6439 0130 0003 3830 08.